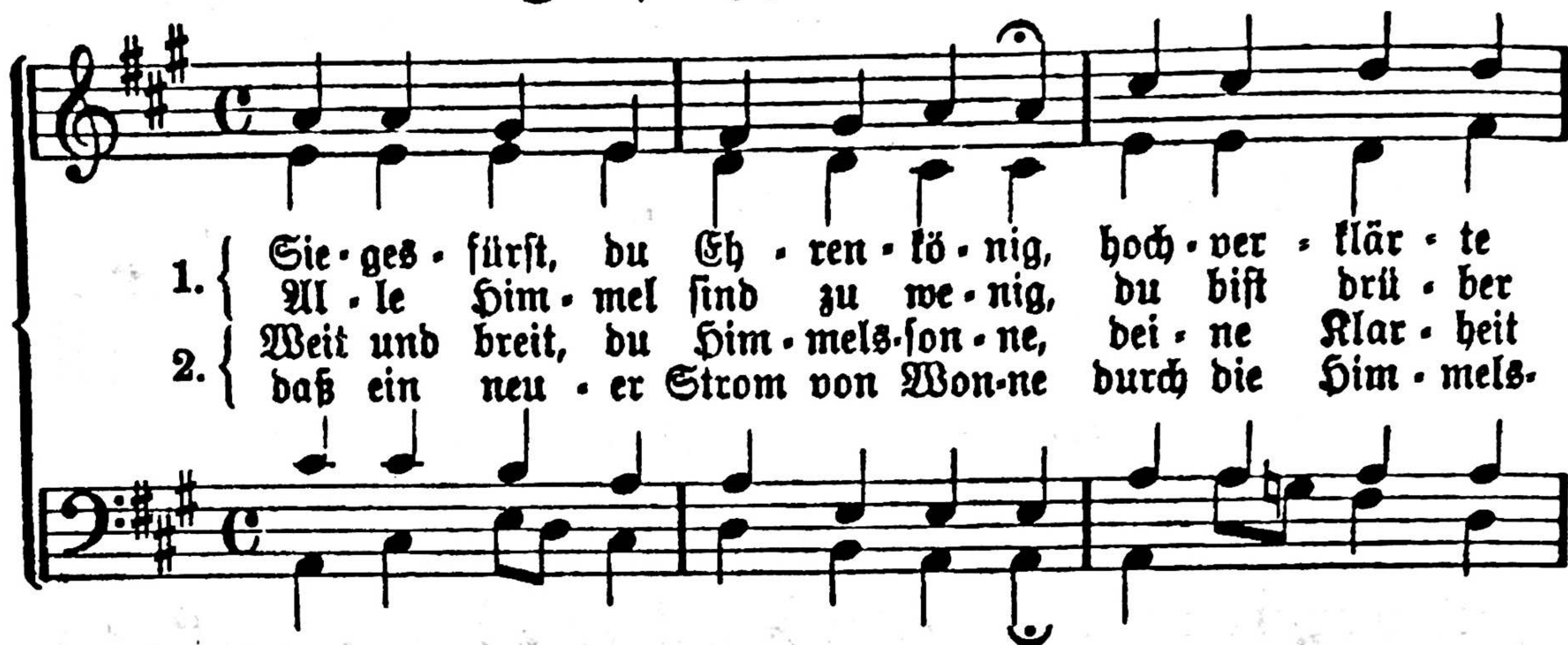


410. Siegesfürst, du Ehrenkönig.



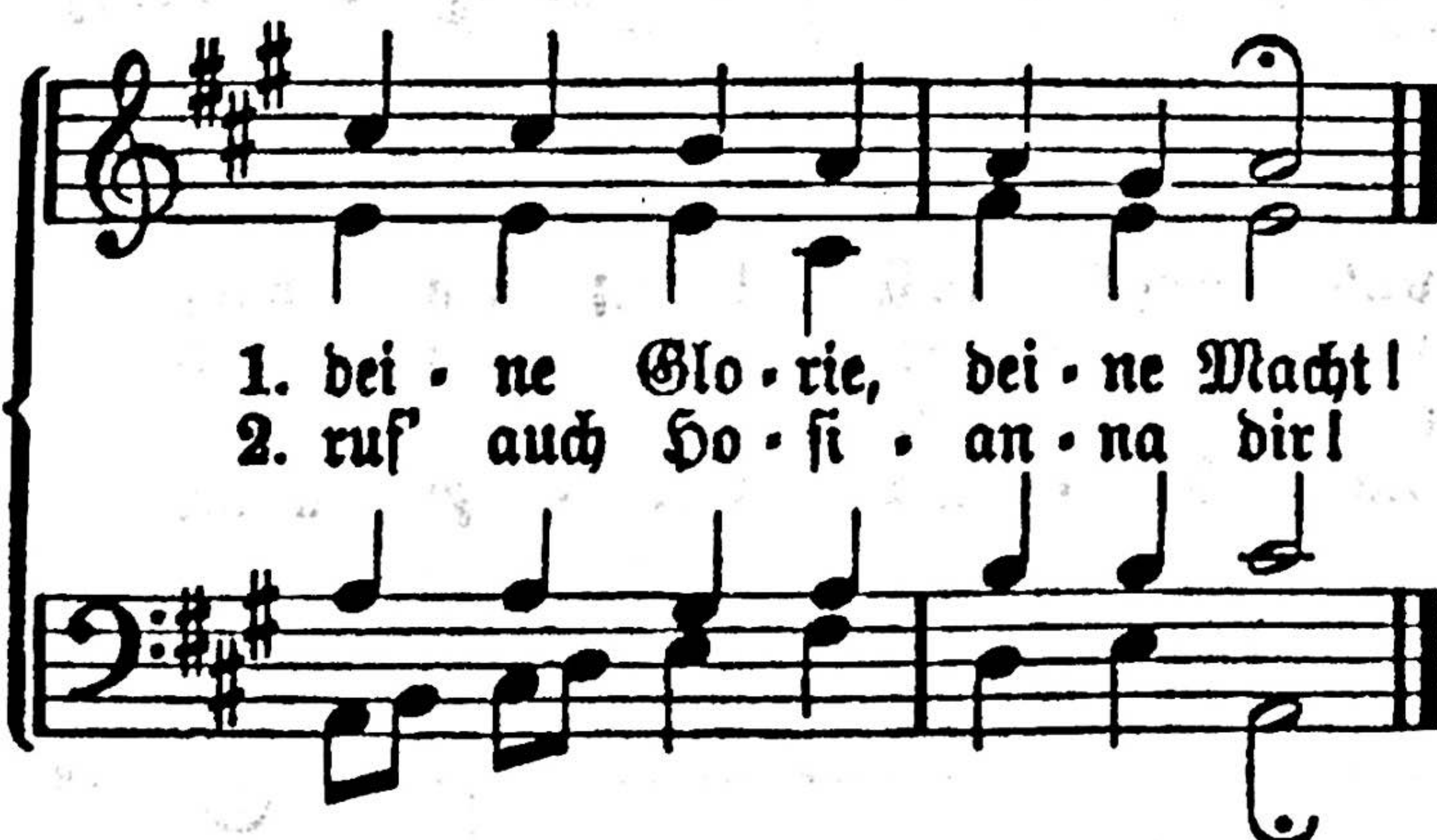
1. { Sie - ges - fürst, du Eh - ren - kö - nig, hoch - ver - klär - te
 2. { Al - le Him - mel sind zu we - nig, du bist drü - ber
 2. { Weit und breit, du Him - mels - son - ne, bei - ne Klar - heit
 2. { daß ein neu - er Strom von Won - ne durch die Him - mels -



1. { Ma - je - stät! } Sollt' ich nicht zu Fuß dir fal - len
 2. { hoch - er - höht. }
 2. { sich er - gießt, } Bräc - tig wirst du auf - ge - nom - men,
 2. { gei - ster fließt. }



1. und mein Herz vor Freu - de wal - len, wenn mein Glaubensaug' be - tracht't
 2. freu - dig heißt man dich will - kom - men! Schau, ich ar - mes Kind - lein hier,



1. bei - ne Glo - rie, bei - ne Macht!
 2. ruf' auch Ho - si - an - na dir!

3. Geist und Kraft nun
 überfließen, laß sie fließen
 auch auf mich, bis zum
 Schemel deiner Füße alle
 Feinde legen sich: Herr, dein
 Gnadenzepter sende bis zum
 fernen Weltenende; mache
 dir auf Erden Bahn, alle
 Herzen untertan!